REMSECK WOCHE

Remseck am Neckar
Große Kreisstadt

DONNERSTAG • 15. OKTOBER 2026
DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE AUF NUSSBAUM.DE

42

AMTSBLATT DER STADT REMSECK AM NECKAR
ALDINGEN, HOCHBERG, HOCHDORF,
NECKARGRÖNINGEN, NECKARREMS UND PATTONVILLE





NOTDIENSTE / SERVICE / ÖFFNUNGSZEITEN ALLER DIENSTSTELLEN DER STADTVERWALTUNG

Zentraler ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Tel. 116 117

Mo., Di., Do.:	18 – 8 Uhr Folgetag
Mi.:	13 – 8 Uhr Folgetag
Fr.:	16 – 8 Uhr Folgetag
Sa., So. und feiertags:	8 – 8 Uhr Folgetag

Zu diesen Zeiten können Sie ohne Termin in die Bereitschaftspraxis Ludwigsburg kommen. Bitte bringen Sie Ihre Krankenversicherungskarte (KVK) mit.
In lebensbedrohlichen Notfällen wählen Sie bitte direkt die 112 an.
docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de.** Mo. bis Fr. von 9 – 19 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Katharinenhospital Stuttgart, Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Tel. 01806 071122
Fr.: 16 – 22 Uhr; Sa., So., feiertags: 8 – 22 Uhr oder Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0761 12012000

Krankenwagen rund um die Uhr

Rettungsleitstelle Ludwigsburg, Tel. 07141 19222

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis

Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4, 71640 Ludwigsburg, Tel. 01805 011230
Die Kinderärztliche Bereitschaftspraxis ist werktags von 18 – 8 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 8 Uhr des nächsten Werktages geöffnet für akute Erkrankungen und andere Notfälle. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, die Versichertenkarte muss mitgebracht werden.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Apothekennotdienst ist über die Telefonnummer **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz) oder vom Handy 22833 (ohne Vorwahl, max. 69 ct./Min./SMS) zu erfragen. Den aktuellen Notdienstplan finden Sie auch im Internet unter www.lak-bw.de/notdienstportal oder unter www.aponet.de.
Bereitschaftswechsel ist täglich morgens um 8:30 Uhr.

Giftnotzentrale

Tel. 0761 19240

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Der Tierärztliche Notdienst ist zu erfragen über die Telefonnummer des Haustierarztes.

Tierrettung Unterland

Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren.

Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter der Notfallrufnummer **07132 / 8599719** erreichbar.

Städtische Notdienste

Alle städtischen Gebäude:
Tel. 0151 16724321
Technische Dienste (früher: Bauhof):
Tel. 0151 12271101
Alle öffentlichen Plätze, Spielplätze, Straßenbeleuchtung und Verkehrszeichen

Notdienst Eigenbetriebe Wasser und Abwasser
Stadtwerke Wasserversorgung:
Tel. 0175 1605274
Stadtentwässerung
Abwasserentsorgung: Tel. 0170 2445756

Grundbuchamt Waiblingen

Amtsgericht Waiblingen, Winnender Straße 27, 71334 Waiblingen, Tel. 07151 1664-0, E-Mail: poststelle@gbawaiblingen.justiz.bwl.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 –12 Uhr
Telefonzeiten: Mo. – Fr. von 8 – 12 Uhr und Mo. – Do. von 13:30 – 15:30 Uhr

Betreuungs- und Nachlassgericht

Amtsgericht Ludwigsburg, Schillerstraße 12, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 498799, E-Mail: poststelle@agludwigsburg.justiz.bwl.de

Polizeiposten Remseck am Neckar

Tel. 07146 280820

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Remseck am Neckar

Allgemeine Öffnungszeiten
Mo., Di., Fr. 8 – 12 Uhr,
Do. 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
mittwochs nach Terminvereinbarung
Zentrale 07146 2809-4800.

Bürgerbüro, Standesamt, Wohngeld und Stadtinformation
Mo. 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr,
Di. 7 – 13 Uhr, Do. 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr
mittwochs nach Terminvereinbarung

Ausländerbehörde
Mo. 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr, Do. 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr
Termine nach Vereinbarung.
Donnerstags auch ohne Terminvereinbarung möglich.

Bürgeramt Pattonville John-F.-Kennedy-Allee 19/4
Tel. 07141 284-530, Fax 07141 284-533
Mo. 8:30 – 12 Uhr, Di. 7:30 – 13 Uhr,
Mi., Fr. nach Vereinbarung, Do. 8:30 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr

Fachbereich Bauverwaltung, Stadtplanung Marktplatz 1
Tel. 07146 2809-2301,
Fax 07146 2809-52301

Fachbereich Finanzen Marktplatz 1
Tel. 07146 2809-3201,
Fax 07146 2809-53201

Fachbereich Bildung, Familie, Soziales Marktplatz 1
Tel. 07146 2809-2501,
Fax 07146 2809-52501

Technische Dienste Aldingen, Neckarstraße 90
Tel. 07146 289-911,
Fax 07146 289-949
Mo. bis Do.7:30 – 12 Uhr und 12:30 – 16 Uhr,
Fr. 8:30 – 12 Uhr

Friedhofsverwaltung Marktplatz 1
Tel. 07146 2809-2201
friedhof@remseck.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Remseck am Neckar

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Dirk Schönberger, 71686 Remseck am Neckar, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Niklas Schurr, Tel. 07146 2809-3010, amtsblatt@remseck.de, www.remseck.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

AKTUELLES

Feuerwehr Remseck erhält drei neue Einsatzfahrzeuge

Bei der Hauptversammlung der Feuerwehr Remseck am 9. Oktober 2026 in der Stadthalle haben Oberbürgermeister Dirk Schönberger und Erster Bürgermeister Jo Triller zwei neue Löschfahrzeuge (LF 10) und einen Gerätewagen-Transport (GW-T) übergeben. Entgegengenommen haben sie Kommandant Ingo Schiek sowie seine Stellvertreter Patrick Deseyve und Erik Hörnlen. Pfarrerin Bigl segnete die Fahrzeuge bei der Übergabe. Die Fahrzeuge ersetzen die Fahrzeuge aus dem Jahr 1997.
Nach der Übergabe wurden die Fahrzeuge in den Dienst der Abteilung I unter der Leitung von Frank Seitel und der Abteilung II unter der Leitung von Thomas Huber gestellt. Die Stadt hat dafür rund 1,15 Millionen Euro investiert.
Die neuen Löschfahrzeuge sind Alleskönner für Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung und Unterstützungseinsätze. Mit jeweils 2.100 Litern Wasser ermöglichen sie einen schnellen Löschangriff, auch wo noch keine Wasserversorgung aufgebaut ist. Bei Flächen- und Vegetationsbränden kann ein brennendes Feld direkt aus dem fahrenden Fahrzeug gelöscht werden. Angesichts der zunehmenden Trockenheit in den Sommermonaten ergänzen sie die vorhandenen zwei Hilfeleistungslöschfahrzeuge, den Unimog mit Wassertank und den Löschwasser-Abrollbehälter. Der Gerätewagen-Transport dient dem Transport von Material und Geräten.
Die Investition in moderne Ausstattung ist eine Investition in die Sicherheit aller Remseckerinnen und Remsecker.



OB Schönberger (4. v. r.) und EBM Triller (4. v. l.) bei der Übergabe der Fahrzeuge an die Feuerwehr Remseck
Foto: Feuerwehr Remseck am Neckar

Verkehrssicherung entlang des Remstalwegs auf der Gemarkung Remseck am Neckar

Entlang des stark frequentierten Remstalwegs auf der Gemarkung Remseck am Neckar befinden sich zahlreiche Bäume in waldähnlichen Strukturen. Durch die natürliche Entwicklung ehemaliger Weinbergflächen hat sich insbesondere ein hoher Anteil an Eschen gebildet, die derzeit im Landkreis Ludwigsburg stark vom Eschentriebsterben betroffen sind. Dadurch kann die Stand- und Bruchsicherheit der Bäume stark beeinträchtigt sein. Um Gefahren für Radfahrende, Fußgängerinnen und Fußgänger zu vermeiden, muss die Verkehrssicherheit des Baumbestands in einem etwa 30 Meter breiten Korridor entlang des Wegs gewährleistet sein.
Die Stadt Remseck am Neckar lässt die Bäume auf ihren Grundstücken in den kommenden Wochen durch einen Baumsachverständigen kontrollieren. Dabei werden erforderliche Maßnahmen wie Totholzentfernung, Herstellung des Lichtraumprofils oder Baumfällungen festgelegt. Ergänzend prüfen Ökologen den Baumbestand und bestimmen, welche artenschutzrechtlichen Vorgaben bei der Umsetzung zu beachten sind.
Nach Abschluss der Untersuchungen beantragt die Stadt, gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Ludwigsburg, die erforderliche Befreiung beim Regierungspräsidium Stuttgart. Die Maßnahmen auf städtischen Grundstücken sollen voraussichtlich Anfang Januar 2027 genehmigt und anschließend durch ein Fachunternehmen bis Ende Februar 2027 umgesetzt werden.

Pflichten der Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer

Die Stadt Remseck am Neckar weist darauf hin, dass Grundstückseigentümer/innen, sei es als Alleineigentümer/in oder als Miteigentümer/in, grundsätzlich für die Verkehrssicherheit der Bäume auf ihren Grundstücken selbst verantwortlich sind. Dies gilt insbesondere für Bäume, die an öffentliche Wege oder andere öffentlich zugängliche Flächen angrenzen. Der Baumbestand ist regelmäßig zu kontrollieren. Bei Anzeichen für Schäden oder eine eingeschränkte Stand- und Bruchsicherheit sollte eine fachkundige Person hinzugezogen werden. Erforderliche Sicherungsmaßnahmen sind rechtzeitig zu veranlassen.
Vor der Durchführung von Maßnahmen ist zu prüfen, ob naturschutzrechtliche Vorgaben gelten und eine Genehmigung oder Befreiung erforderlich ist. Dies betrifft hauptsächlich Grundstücke im Naturschutzgebiet „Unteres Remstal". Die erforderliche Genehmigung ist beim Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 55 – Naturschutzrecht, zu beantragen. Dabei sind die Belange des Arten- und Naturschutzes zu berücksichtigen. Es wird daher empfohlen, notwendige Genehmigungen frühzeitig einzuholen.
Die Maßnahmen sind unter Beachtung der geltenden naturschutzrechtlichen Vorgaben und in der zulässigen Winterschnittperiode vom 1. Oktober bis Ende Februar des jeweiligen Jahres durchzuführen. Insbesondere sind die gesetzlichen Einschränkungen für Gehölzschnitt und Baumfällungen zu beachten.
Werden Verkehrssicherungspflichten verletzt, können im Schadensfall Schadenersatzansprüche und bei Personenschäden weitere rechtliche Konsequenzen entstehen.
Anfallendes Holz ist vom Grundstück zu entfernen oder so auf dem Grundstück zu lagern, dass keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entsteht.
Bei Fragen richten Sie sich gerne an die Stadt Remseck am Neckar, Fachgruppe Grünplanung, Friedhof, Frau Greskamp unter 07146 2809-2224 oder E-Mail: greskamp@remseck.de.

Obstbaumausgabe am 13.11.2026



Symbolbild Apfelbaum mit Äpfeln Foto: Joachim Mende

Am 13.11.2026 bietet die Stadt Remseck am Neckar in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Neckarrems wieder eine Aktion zur Steigerung der Vielfalt auf Streuobstwiesen an!
Interessierte Remsecker Streuobstwiesenbesitzerinnen und -besitzer können bis zu drei Obstbaum-Hochstämme zum Preis von je 20 € bestellen. Pro Familie können maximal neun Bäume bestellt werden. Es kann aus verschiedenen Apfel-, Birnen- und Pflaumensorten ausgewählt werden.
Bitte beachten Sie, dass die Bäume bei Abholung eine Höhe von ca. 1,80 m besitzen.
Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, Pflöcke inkl. Anbindungsmaterial (für je 6 Euro), Verbissschutz (für je 3 Euro) mitzubestellen. Einfach bei der Bestellung die Anzahl mit vermerken. Zudem geben Sie bitte bei Ihrer Bestellung Ihre vollständigen Kontaktdaten, Flurstücknummer, Gewann und den Stadtteil Ihres Grundstückes mit an, auf dem die Obstbäume von Ihnen gepflanzt werden.
Alle Bestellungen sind verbindlich! Es werden nur Bestellungen berücksichtigt, die bis zum 26.10.2026 bei der Stadt eingegangen sind. Die Bezahlung und **Abholung** der Bäume erfolgt am **Freitag, 13.11.2026, zwischen 15 und 18 Uhr** auf dem Gelände des Obst- und Gartenbauvereins Neckarrems e. V. (Beim Rötelbrunnen, Stadtteil Neckarrems).
Die Bestellung der Bäume erfolgt unter Verwendung des dargestellten QR-Codes.
Für Rückfragen wenden Sie bitte per E-Mail an Frau Abel: a.abel@remseck.de.

Schließung der Sport- und Gemeindehallen

Die Sport- und Gemeindehallen der Stadt Remseck am Neckar sind in den Herbstferien vom 26.10. – 1.11.2026 für den Trainingsbetrieb geschlossen. Ausgenommen sind die gesondert genehmigten Nutzungen.

Glasfaserausbau in Aldingen: Verkehrseinschränkungen durch Baumaßnahmen

Aufgrund des Glasfaserbreitbandausbaus wird es im Stadtteil Aldingen in den nächsten Wochen teilweise zu Sperrungen und Behinderungen, auch auf den Gehwegen, kommen. Einzelne Anlieger werden von der zuständigen Baufirma informiert. Schnelles Internet gehört heute zum Alltag, ob für Homeoffice, Schule, Betriebe oder die Verbindung zu Familie und Freunden. Der Ausbau des Breitbandnetzes ist eine Investition in die Zukunft unserer Stadt und kommt der gesamten Bürgerschaft zugute.



Die Marktbeschicker und die Stadtverwaltung Remseck am Neckar freuen sich auf Ihren Besuch. Der Remsecker Wochenmarkt findet jeden Donnerstag (außer an Feiertagen) von 13 bis 18 Uhr auf dem Marktplatz statt. Regionale Anbieter verkaufen jede Woche frische Waren aus heimischer Produktion. Das Sortiment umfasst Obst, Gemüse, Käse, Eier, mediterrane Feinkost und Blumen.

Übersicht der Marktstände
Obst und Eierhof Bollinger aus Burgstetten
Obst und Gemüse, Eier, Wurstdosen und Fertiggerichte in Dosen

Käsemarkt Widmann aus Waiblingen
Käse aus eigener Herstellung, Käse aus anderen Ländern, Hartkäse, Schnittkäse, Weichkäse, Sauermilchkäse, Frischkäse und Frischkäsezubereitungen

Catalli Catering aus Waiblingen
Mediterrane Feinkost, Oliven, Aufstriche, kulinarische Spezialitäten, Salami, Brot, Käse

Roms Foodtruck aus Stuttgart
Galettes (herzhafte Buchweizen-Crêpes) und süße Crêpes

Ihr Besuch auf dem Remsecker Wochenmarkt

In dieser Woche haben die Marktbeschicker folgende Angebote für Sie:

Obst- und Eierhof Bollinger
frisch gepresster Apfelsaft
2,95 € / l
Deutsche Weinbergtrauben
ab 1 kg / 4,95 €
Boskop aus eigenem Anbau
5,70 € / 3 kg
Fertige Hühnersuppe im Glas

Treffpunkt Remseck

Uli Boettcher am 23. Oktober in Remseck am Neckar

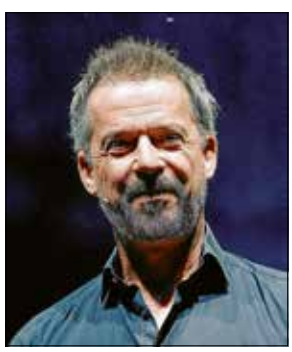


Foto: Rolf Schwark

Uli Boettcher „Ü60 – Das Leben rächt sich"
Datum: Freitag, 23. Oktober 2026 (Bestandteil der Aboreihe „Five Funny Fridays" 2026)
Beginn: 19:30 Uhr; Einlass ab 18:30 Uhr
Ort: Stadthalle, Marktplatz 3, Remseck am Neckar
Tickets: 23 Euro/ermäßigt 21 Euro (Onlinepreise)
Bewirtung während des Einlasses und in der Pause durch den Liederkranz Neckargröningen e. V.
Alle zehn Jahre nimmt sich Uli Boettcher die Zeit, auf die sich verändernde Welt, seine Mitmenschen – und auf sich selbst – zu schauen. Kaum etwas eignet sich besser als ein Dekadenjubiläum, um festzustellen: Man ist immer noch derselbe – und gleichzeitig ein ganz anderer.
Die Welt allerdings bleibt nicht stehen: Autos, die gestern noch Neuwagen waren, tragen heute ein H-Kennzeichen. Kinder, denen man einst bei den Hausaufgaben half, verkaufen einem inzwischen Versicherungen. Und die eigenen Eltern, die immer wussten, wo's langgeht, suchen plötzlich selbst nach dem richtigen Weg.
Die Schere zwischen Innen- und Außenwahrnehmung klafft immer weiter auseinander, vermeintlich unverrückbare Einstellungen werden verrückt. Boettcher seziert diese Vorgänge in seiner typischen Art – und entdeckt dabei die kleinen und großen Nicklichkeiten des Lebens ebenso wie die Chancen und Absurditäten, die das Altern trotz allem bereithält.
Tickets sind online unter https://remseck.reservix.de oder zu den Öffnungszeiten an der Stadtinformation im Rathaus und über die Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich. Es können zusätzliche Serviceentgelte anfallen.
Tickets sind bis zum Veranstaltungsbeginn online erhältlich. Es gibt keine Abendkasse.
Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung und unserem Ticketservice finden Sie unter www.remseck.de/Five-Funny-Fridays.

Energiemanagement und Klimaschutz

Energie & Klima: Heizkosten sparen beginnt schon vor dem Winter

Auch wenn die Temperaturen derzeit noch sommerlich sind, lohnt sich bereits jetzt der Blick auf die kommende Heizperiode.

Mit einigen einfachen Maßnahmen können Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sowie Mieterinnen und Mieter ihren Energieverbrauch senken und gleichzeitig Heizkosten sparen.

Ein wichtiger Schritt ist die Überprüfung der Heizungsanlage. Regelmäßige Wartungen sorgen dafür, dass die Heizung effizient arbeitet und mögliche Mängel frühzeitig erkannt werden. Ebenso empfiehlt es sich, Heizkörper zu entlüften, damit sie ihre volle Leistung entfalten können. Bereits kleine Maßnahmen können den Energieverbrauch spürbar reduzieren.

Auch die richtige Einstellung der Raumtemperatur trägt zum Energiesparen bei. Im Wohnzimmer werden etwa 20 Grad Celsius empfohlen, im Schlafzimmer reichen häufig bereits 17 bis 18 Grad aus. Jedes Grad weniger spart Heizenergie und schont damit nicht nur den Geldbeutel, sondern auch das Klima.

Ebenso wichtig ist das richtige Lüften. Statt gekippter Fenster über längere Zeit sorgt mehrmaliges Stoßlüften am Tag für einen schnellen Luftaustausch, ohne dass Wände und Möbel auskühlen. Während des Lüftens sollten die Heizkörper heruntergedreht werden.

Wer über eine Modernisierung seiner Heizungsanlage oder energetische Verbesserungen am Gebäude nachdenkt, sollte sich frühzeitig informieren und beraten lassen. Eine unabhängige Energieberatung hilft dabei, die passende Lösung für das eigene Gebäude zu finden und informiert zudem über aktuelle Fördermöglichkeiten.

Schon mit kleinen Veränderungen lässt sich Energie einsparen. Wer frühzeitig handelt, startet gut vorbereitet in die kommende Heizsaison – und leistet gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg

LEA ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG

Häufige Energie-Fragen rund ums Häusle

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. lässt die Klima.Länd.Tage Revue passieren und gibt Auskunft, welche Themen die Bürgerschaft im Landkreis beschäftigen.

Werden Heizungen weiterhin gefördert?

Wer seine Heizung gegen eine Anlage austauscht, die auf erneuerbaren Energien basiert, kann bei der KfW Zuschüsse von bis zu 80 % der förderfähigen Investitionskosten beantragen. Neben 30 % Grundförderung gibt es zusätzliche Boni für selbstbewohntes Eigentum, von denen Haushalte mit geringem Einkommen besonders profitieren. Beim Tausch fossiler Heizungen älter als 20 Jahre lohnt sich zeitnahes Handeln.

Funktionieren Wärmepumpen bei älteren Gebäuden?

Meist reichen kleinere Maßnahmen, wie z. B. der Austausch einzelner Heizkörper, damit Wärmpumpen auch bei älteren Gebäuden effizient arbeiten. Für zuverlässige Einschätzungen sollten ein Energieexperte herangezogen und eine Heizlastberechnung durchgeführt werden.

Was tun, wenn die alte Heizung plötzlich kaputt geht?

Geht die fossile Heizung unerwartet kaputt, ist es ratsam, nicht übereilig in eine neue Gasheizung zu investieren. Prüfen Sie stattdessen, ob die Heizung provisorisch repariert werden kann. Als Übergangslösung können Sie auch mobile Stromdirektheizungen nutzen. Dadurch verschaffen Sie sich auch im Winter ausreichend Zeit, sich beraten zu lassen und eine geeignete erneuerbare Lösung zu finden.

Werden Einspeisevergütungen für PV-Anlagen gestrichen?

Seit einem geleakten Regierungsentwurf wird spekuliert, dass es ab 2027 für Strom, der von der eigenen PV-Anlage ins öffentliche Netz eingespeist wird, keine EEG-Vergütung mehr geben könnte. Wörtlich ist von einem schrittweisen, degressiven Ausstieg die Rede. Die Information stammt aus einem Entwurf und noch ist unklar, ob und wie sich die Einspeisevergütung tatsächlich ändern wird. Da bei Inbetriebnahme im Jahr 2026 die EEG-Einspeisevergütung für einen Zeitraum von 20 Jahren garantiert wird, kann eine zügige Umsetzung geplanter Projekte erstrebenswert sein. Auch ohne Einspeisevergütung wird sich Photovoltaik bei hohem Eigenverbrauch weiterhin lohnen.

Antworten auf individuelle Energiefragen gibt es bei einer kostenlosen telefonischen Energieberatung der LEA. Terminvereinbarungen erfolgen unter **07141 688930**.

AMTLICHES

Einladung zur öffentlichen Sitzung

Gemeinderat
am Dienstag, 20. Oktober 2026
- 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1 -

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Einwohnerfragestunde
2. Westrandstraße / Westrandbrücke - Vorstellung der Voruntersuchung
3. Bürgerhalle Hochberg - Einbau Mensa in Bürgerhalle - Rückbau Sporthalle zur Einfeldhalle
- Freigabe der Entwurfsplanung
- Freigabe zum Baugesuch
- Freigabe zur Ausschreibung

4. Neufassung der Verbandssatzung des Neckar-Energieverbands (NEV)
5. Angelegenheiten des Zweckverbands Pattonville
- Bildung von Ermächtigungs- und Budgetüberträgen 2025
- Genehmigung der über-/außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr 2025
- Annahme von Zuwendungen Januar bis Juni 2026

6. Bekanntgaben
6.1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschluss
7. Verschiedenes

Die Sitzungsunterlagen finden Sie im Bürgerinfoportal der Stadt Remseck am Neckar: https://buergerinfo-remseck.de/buergerinfo/info.php

DIE POLIZEI INFORMIERT

Stadtteil Aldingen: Unfallflucht in der Neckarstraße

Zu einer Unfallflucht, die sich am Donnerstag (08.10.2026) zwischen 17:00 Uhr und 23:35 Uhr in der Neckarstraße in Aldingen ereignete, sucht die Polizei Zeugen. Ein bislang unbekannter Fahrzeuglenker beschädigte vermutlich beim Vorbeifahren einen geparkten Fiat. Ohne sich um den entstandenen Sachschaden von rund 5.000 Euro zu kümmern, machte sich der Verursacher aus dem Staub. Beim Verursacherfahrzeug könnte es sich aufgrund der entstandenen Schäden am Fiat um einen Lkw gehandelt haben. Sachdienliche Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Kornwestheim unter **Tel. 07154 1313-0** oder per **E-Mail an kornwestheim.prev@polizei.bwl.de** entgegen.

Stadtteil Aldingen: Erneute Unfallflucht in der Neckarstraße

Am Freitag (09.10.2026) zwischen 06:50 Uhr und 10:00 Uhr streifte ein bislang unbekannter Fahrzeuglenker vermutlich beim Vorbeifahren einen in der Neckarstraße in Remseck am Neckar auf

Höhe eines Lebensmitteldiscounters am Straßenrand geparkten VW. Ohne sich um den entstandenen Sachschaden von rund 5.000 Euro zu kümmern, fuhr der Unbekannte weiter. Sachdienliche Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Kornwestheim unter **Tel. 07154 1313-0** oder per **E-Mail an kornwestheim.prev@polizei.bwl.de** entgegen.

FEUERWEHR

50 Jahre FF Remseck: Hauptversammlung mit Fahrzeugübergabe Teil I

Am Freitag, den 9. Oktober 2026, fand die jährliche Hauptversammlung der Feuerwehr Remseck in der Stadthalle Remseck statt. Im Jubiläumsjahr zum 50-jährigen Bestehen der Feuerwehr Remseck wurde die Veranstaltung in einem besonderen Rahmen durchgeführt. Neben den Feuerwehrangehörigen waren in diesem Jahr auch deren Partnerinnen und Partner eingeladen. Den musikalischen Auftakt gestaltete der Spielmanns- und Fanfarenzug der Feuerwehr Remseck.

Begrüßung und Totenehrung

Kommandant Ingo Schiek begrüßte die anwesenden Feuerwehrangehörigen mit ihren Partnerinnen und Partnern sowie die Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung, die Ehrengäste, die Abordnungen der Nachbarfeuerwehren und Vertreter weiterer Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS). Ein besonderer Gruß galt den französischen Feuerwehrkameraden aus Meslay-du-Maine sowie den Gästen aus der rumänischen Partnerstadt Codlea.

Während der Veranstaltung stellten die Feuerwehren Waiblingen und Kornwestheim den Brandschutz für Remseck sicher. Dafür gilt ihnen ein besonderer Dank.

Im Anschluss an die Vorstellung der Tagesordnung gedachten die Anwesenden der verstorbenen Feuerwehrkameraden Walter Becker, Eduard Korotschenko, Gerhard Nussbaum und Werner Eppinger.

Bericht des Kommandanten: 50 Jahre Feuerwehr Remseck im Rückblick

Zu Beginn seines Berichts nahm Kommandant Ingo Schiek Bezug auf die erste Hauptversammlung der Feuerwehr Remseck aus dem Jahr 1977 und zitierte den damaligen Kommandanten Karl Eugen Häcker. Anhand ausgewählter Zahlen verglich er die damalige Situation mit der heutigen Entwicklung der Feuerwehr.

Die Gegenüberstellung verdeutlichte eindrucksvoll, wie sehr sich die Aufgaben und die Ausstattung der Feuerwehr in den vergangenen fünf Jahrzehnten verändert haben. Während die Gesamtwehr im Jahr 1976 insgesamt 36 Einsätze verzeichnete, waren es im Jahr 2025 bereits 263 Einsätze – damit nahezu siebenmal so viele.

Auch der Fuhrpark hat sich deutlich weiterentwickelt. Bestand dieser früher aus 16 Löschfahrzeugen und sieben Löschanhängern, darunter fünf Fahrzeugen des Bundes, verfügt die Feuerwehr Remseck heute über sechs Löschgruppenfahrzeuge, ein Bundesfahrzeug, sechs Kleinfahrzeuge, eine Drehleiter, zwei Wechselladerfahrzeuge, zwei Boote und einen Kommandowagen. Diese Ausstattung ermöglicht es, flexibel auf die vielfältigen Anforderungen im Einsatzgeschehen zu reagieren.

Bemerkenswert ist die Entwicklung der aktiven Mannschaft: Während im Jahr 1977 insgesamt 212 aktive Feuerwehrangehörige gezählt wurden, sind es heute 202. Gleichzeitig ist die Einwohnerzahl Remsecks von rund 15.900 auf etwa 26.500 gestiegen. Kommandant Schiek betonte daher, dass die Feuerwehr im Verhältnis zum Bevölkerungswachstum personell kaum gewachsen sei.

Eine besonders erfreuliche Entwicklung zeigt sich bei der Jugendfeuerwehr. Ihre Mitgliederzahl stieg von 35 im Jahr 1977 auf heute 86 Jugendliche. Auch der Spielmanns- und Fanfarenzug ist mit aktuell 37 Mitgliedern im Vergleich zu den damaligen 30 Mitgliedern gut aufgestellt.

Bei den geleisteten Stunden zeigt sich ebenfalls die hohe Einsatzbereitschaft der Feuerwehrangehörigen. Den 7.362 Übungsstunden aus dem Jahr 1977 stehen heute 7.957 Übungsstunden sowie zusätzlich 2.684 Lehrgangsstunden gegenüber. Die Zahl der Gesamtausschusssitzungen ist mit vier Sitzungen pro Jahr hingegen über die Jahrzehnte konstant geblieben.

Zum Abschluss seines Berichts bedankte sich Schiek bei allen Angehörigen der Feuerwehr Remseck für ihr Engagement und die im vergangenen Jahr erbrachten Leistungen. Sein Dank galt ebenso der Stadtverwaltung, dem Gemeinderat, dem Kreisbrandmeister und dem Kreisfeuerwehrverband sowie den Partnerorganisationen DLRG, DRK, THW und Polizei.

Besonders würdigte er die Arbeit der Führungskräfte, Jugendwarte, Musiker, Funktionsträger und Arbeitsgruppen. Einen besonderen Dank richtete er an seine beiden Stellvertreter Patrick Deseyve und Erik Hörnlen…

MEDIATHEK & ORTSBÜCHEREIEN

Öffnungszeiten der Mediathek und Ortsbüchereien
Mediathek im KUBUS, Marktplatz 3:
Mo. und Fr. 15 – 18 Uhr
Di. und Do. 10 – 12 Uhr und 14 – 19 Uhr
Sa. 10 – 13 Uhr
mediathek@remseck.de
07146 2809 4900

Ortsbücherei Aldingen, Kelterstraße 5:
Mi. 15:30 – 18:30 Uhr
Do. 15:30 – 18:30 Uhr
buecherei-aldingen@remseck.de
07146 282108

Ortsbücherei Hochberg, Waldallee 9:
Di. 15:30 – 18:30 Uhr und Do. 15:30 – 18:30 Uhr
buecherei-hochberg@remseck.de
07146 2807922

Ortsbücherei Hochdorf, Schlossstraße 2:
Fr. 15:30 – 18:30 Uhr
buecherei-hochdorf@remseck.de
07146 861428

Ortsbücherei Pattonville, John-F.-Kennedy-Allee 19/3:
Mo., Mi. und Fr. 15:00 – 17:30 Uhr
buecherei@bv-pattonville.de
07141 284580

In den Schulferien und an beweglichen Ferientagen der Remsecker Schulen bleiben die Ortsbüchereien geschlossen.
Die Schließzeiten der Mediathek im KUBUS werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Weitere Informationen entnehmen Sie den Homepages:
https://mt-remseck.lmscloud.net, www.remseck.de,
www.bv-pattonville.de

Mediathek

LiteraTüte – eine Tüte voller Überraschungen

Die Tage werden kürzer, die Herbstferien stehen vor der Tür – genau die richtige Zeit für unsere LiteraTüte! Wir haben für Kinder und Erwachsene Überraschungstüten zu verschiedenen Themen wie zum Beispiel „Buch trifft Film“, „Große Gefühle“, „Märchen“ oder„Drachen“ gepackt. Darin befinden sich jeweils drei bis sechs bunt gemischte Medien: Bücher, DVDs, Tonies, Spiele … Pro Medienpass kann, ausschließlich an der Verbuchungstheke, eine LiteraTüte für vier Wochen entliehen werden. Die Medien kann man auch einzeln abgeben. Wenn möglich, hätten wir die Tüte gerne wieder zurück. Viel Spaß beim Lesen, Hören, Sehen und Entdecken!



Foto: Mediathek im KUBUS

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

MobiBus: „Von Mensch zu Mensch – Fahrdienst“

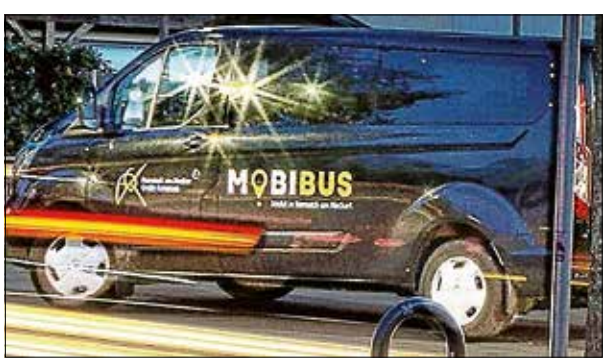


Foto: HdB/M. Fuchs

Der ehrenamtliche, kostenlose Fahrdienst steht für alle Remsecker Bürgerinnen und Bürger, die ein „Mobilitätsproblem“ haben, zur Verfügung.
Bitte beachten! Vom **19. Oktober** bis **15. November 2026** steht der MobiBus eingeschränkt zur Verfügung. Die bekannte Rufnummer 07146/2818016 wird in diesem Zeitraum auf das Büro im Haus der Bürger umgeleitet. Anfragen für Fahrten können von Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr entgegengenommen werden. Bereits angemeldete Fahrten werden ausgeführt.

Alles aus
deinem Ort auf
NUSSBAUM.de
go.nussbaum.de/mein-ort



Plakat: Haus der Bürger

Haus der Bürger

Neckarstraße 56
71686 Remseck am Neckar
Telefon: 07146 280-249
E-Mail: haus-der-buerger@remseck.de



Plakat: Haus der Bürger

Nachbarschaftliche Tauschbörse Remseck

Rückblick Mitgliederversammlung



Vorstand der TB *Foto: TB-M.Autenrieth*

Hermann Weiß gab einen Rückblick über die Veranstaltungen im vergangenen Jahr, unter anderem den Spieleabend, den Pflanzentausch, die Vorträge (z. B. über eine Pilgerreise eines Mitglieds), das Sommerfest, die Weihnachtsfeier und die ReparaturTreffs. Vieles davon wird auch wieder im folgenden Jahr stattfinden.
Anschließend zog Bernd Zimmermann eine positive Bilanz zum ReparaturTreff: Es konnten neue Reparateure als Mitglieder gewonnen werden. Die Besucherzahlen bei den ReparaturTreffs bewegen sich auf hohem Niveau.
Nach dem Finanzbericht bestätigten die Rechnungsprüfer die einwandfreie Buchführung. Nach der Entlastung des Vorstandes folgten die Neuwahlen.
Folgende Vorstandsmitglieder wurden für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt:
Doris Boegner als 2. Vorsitzende
Christian Morhoff als Kassenwart
Bernd Zimmermann als Schriftführer und Koordinator ReparaturTreff
Jutta Doilé als Veranstaltungskoordinatorin
Annika Sailer als Pressewartin
Helmut Kutzler als Beisitzer
Ursula Weiß als 1. Kassenprüferin
Renate Sebert als 2. Kassenprüferin
Hermann Weiß wurde im letzten Jahr für 2 Jahre als 1. Vorsitzender gewählt und bleibt damit im Amt.

So erreichen Sie uns
Alle Informationen der Nachbarschaftlichen Tauschbörse Remseck stehen auf unserer Homepage www.tauschboerse-remseck.de. Auf der Seite „Aktuell" finden Sie immer die derzeitigen News und unsere Bildergalerie. Über die Homepage kommen die Mitglieder auch in das Cyclos-Programm. Telefonisch sind wir jederzeit für Sie unter 07146 5868 da. Per E-Mail erreichen Sie uns unter vorstand@tauschboerse-remseck.de oder über das Kontaktformular auf unserer Homepage. [BZ, AS]

Bürgerstiftung Remseck

BÜRGER STIFTUNG REMSECK

Marktplatz 1, 71686 Remseck am Neckar
Vorsitzender Stiftungsvorstand: **Karl-Heinz Schlumberger**, OB a. D.
E-Mail: info@buergerstiftung-remseck.de
www.buergerstiftung-remseck.de

Computer-Hilfe für PC, Laptop, Tablet und Smartphone
Haben Sie Probleme mit Ihrem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone? Möchten Sie Einstellungen ändern? Möchten Sie neue Funktionen kennenlernen? Möchten Sie neue Programme oder Apps installieren? Wir helfen Ihnen bei der Suche nach Lösungen und beseitigen die Probleme.



Bild: Computer-Hilfe

Wir unterstützen bei folgenden Betriebssystemen: Windows, iOS, Linux und Android.
Kommen Sie einfach bei uns vorbei. Wir sind immer dienstags von 10 bis 12 Uhr im Haus der Bürger, 2. OG, Raum 209.
An den Schließtagen des Hauses der Bürger können wir leider nicht für Sie da sein!
Bringen Sie bitte Ihre Benutzernamen und Passwörter mit.
Kontakt: Bürgerstiftung im Haus der Bürger
E-Mail: haus-der-buerger@remseck.de
Bitte benutzen Sie den Betreff: ‚Computer-Hilfe'
Tel.: 07146 280-249
Wir suchen ehrenamtliche Helfer. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann kommen Sie einfach im Haus der Bürger vorbei oder rufen Sie an.

Schachblindheit



Es kommt beim Schachspiel immer wieder vor, dass ein einfacher Partiegewinn nicht gesehen wird. Gleiches kann bei einer offensichtlichen, unmittelbaren Drohung des Gegners passieren. So wird ein einzügiges Matt oder der Verlust einer Figur übersehen. Hierbei spricht man von **Schachblindheit**. Vor diesen Blackouts sind nicht mal Weltmeister gefeit. Tigran Petrosian hat einfach die Dame gegen David Bronstein eingestellt und danach sofort aufgegeben. In einer Partie gegen „Deep Fritz" leistete sich Wladimir Kramnik einen folgenschweren Schnitzer. Er machte einen Damenzug, ohne sich um die Mattdrohung des Schachcomputers zu kümmern. Ein ärgerliches Missgeschick für ihn, denn bis dahin hatte er ganz ordentlich gespielt. Er konnte nur den Kopf schütteln über seinen schweren Fehler. Die Ursachen für diese Fehlleistungen des Gehirns können Erschöpfung, Stress oder Zeitnot sein. Manchmal fokussiert man sich in der Partie zu sehr auf seine eigenen Pläne und blendet die Züge des Gegners aus.
Zu hoffen ist, dass nächsten **Montag (19.10.)** beim **Schachabend** kein Fall von Schachblindheit vorkommt. Die Schachgruppe trifft sich jedenfalls um 19 Uhr im Haus der Bürger in Aldingen.

SOZIALE DIENSTE

AK Asyl Remseck

AK ASYL

Kontakt:
- **Postanschrift:** AK Asyl Remseck, Im Schneeberger 10, 71686 Remseck am Neckar
- **Homepage:** www.emk-remseck.de/ak-asyl-remseck
- **E-Mail für Ihre Anliegen:** ak-asyl-remseck@gmx.de
- **Telefon:** 0170 9052356
- **Spendenkonto:** Ev-meth. Kirche, IBAN: DE94 6025 0010 0000 2327 20, Verwendungszweck: „AK-Asyl"

Kurz notiert:
Die Fahrrad-Mitmach-Werkstatt des AK Asyl
immer montags um 17:00 Uhr in der Ludwigsburger Straße 24 in Neckargröningen
Vom Treffen für Mitarbeitende und Interessierte am 14.10.
berichten wir in der kommenden Ausgabe der Remseck-Woche

Förderverein Kleeblatt Pflegeheim

Herbstfest im Kleeblatt-Haus Aldingen

Der Herbst ist da, und das will auch dieses Jahr gefeiert werden. Am Freitag, 9. Oktober, waren die Bewohner*innen, Pflegekräfte, Angehörige und Gäste vom Kleeblatt-Haus Aldingen zum geselligen Beisammensein im herbstlich geschmückten Speisesaal eingeladen. Liebevolle und kreative Dekorationen und leckeres Essen aus der **Kleeblatt-Küche** verwöhnten uns – dafür besonderen Dank. Wie immer hatte man sich viel zu erzählen, und nach der allgemeinen Stärkung packte die **Remsecker Rentnerband** ihre Instrumente aus, und los ging's! Volkslieder und bekannte Schlagermelodien luden zum Mitsingen ein. Das fiel nicht schwer bei solch fetziger Musik. Es scheint, die Rentnerband wird mit der Zeit immer jünger: Wir entdeckten am Schlagzeug einen jungen Mann und wunderten uns über seine Jugendlichkeit. Er klärte uns auf, er sei **Sebastian**, der Enkel vom Schlagzeuger der Band, und unterstütze seinen Opa hin und wieder. Wir sind der Meinung, er hat das prima gemacht und darf auch gerne wiederkommen – wie auch alle, die gerne in Gesellschaft sind und die „Kleeblättler*innen" gerne kennen lernen möchten!
(gez. Beate Wieland, stv. Vorsitzende des Fördervereins)



Rentnerband mit Sebastian am Schlagzeug
Foto: Kleeblatt-Förderverein

Deutsches Rotes Kreuz

Fit bis ins hohe Alter
Seniorengymnastik

Neckarrems
Dienstag 15.30 – 16.30 Uhr in der Kelterschule
Informationen erhalten Sie bei Monika Wittner, Tel. 07146-4954

Pattonville
Donnerstag 15.00 – 16.00 Uhr in der Bürgerhalle
Informationen erhalten Sie bei Heike Steck, Tel. 07141-121225 oder steck@drk-ludwigsburg.de

Pattonville Linedance
Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr im Bürgerzentrum
Informationen erhalten Sie bei Heike Steck, Tel. 07141-121225 oder steck@drk-ludwigsburg.de
In den Schulferien findet keine Seniorengymnastik oder Linedance statt.

DRK Ortsverein Remseck am Neckar

Dienstabend

Donnerstags abwechselnd von 19.00 bis 21.00 Uhr (10.09., 17.09, 01.10) oder 20.00-22.00 Uhr (24.09., 08.10.).
DRK-Ortsverein Remseck am Neckar
Ludwigsburger Straße 12, 71686 Remseck am Neckar
www.drk-remseck.de
E-Mail: info@drk-remseck.de

Jugendrotkreuz Remseck

Gruppenstunden

Hallo liebe Kinder und liebe Eltern,
wenn ihr Lust habt, etwas über Erste-Hilfe zu lernen und dabei Spaß haben wollt, dann seid ihr bei uns genau richtig!
Unsere Gruppenstunden finden alle zwei Wochen statt (ungerade Kalenderwochen).
Bei näheren Infos oder einer Anmeldung gerne einen Anruf oder eine E-Mail an uns.
Rebecca Schlechter 0176 34541968
Selim Irk 0176 30787413
oder unter der E-Mail-Adresse: info@jrk-remseck.de

DRK Altenclub Neckargröningen

Nächster Ausflug

Der nächste Ausflug startet am **16. Oktober 2026.** Die Abfahrt ist wieder um **13 Uhr** in der Ludwigsburger Straße, nahe der Bäckerei Strohmeier. Der Bus steht 15 Minuten vorher bereit. Bitte wieder mit Anmeldung.
S. Beyer

Tierhof Arche Noah

Große Hilfe von kleinen Tierfreunden
Spendenübergabe für den Tierhof Arche Noah

Antonia Nisi und ihre Freundin Sara Heinemann hatten sich im Rahmen eines Besucherwochenendes der Bauschule Nisi eine tolle Aktion überlegt. Die beiden fleißigen Mädchen verkauften an die Besucher ihre selbstgebastelten Sachen für den guten Zweck. Dabei kam die stolze Summe von 80,50 Euro zusammen. Diese Einnahmen haben die beiden Nachbarskinder nun voller Stolz an das Team vom Tierhof Arche Noah in Remseck übergeben.
Wir freuen uns riesig über dieses großartige Engagement von Antonia und Sara und sagen: **herzlichen Dank!**
Die Spende wird direkt für das Wohl unserer Tiere eingesetzt.



Foto: Tierhof Arche Noah

Neues vom Tierhof: Unterwegs mit unseren Eseln

Bestimmt sind dem ein oder anderen von Ihnen in letzter Zeit unsere Leute mit den Eseln bei den Spaziergängen über die Felder begegnet. Wir freuen uns immer sehr über die netten Begegnungen am Wegesrand.

… und noch ein Aufruf an alle Remsecker: Wir suchen leere Marmeladengläser

Die Bastelaktionen und Küchenaktivitäten für den kommenden Remsecker Weihnachtsmarkt sind bereits in vollem Gange

Für die Gestaltung stimmungsvoller Windlichter und die Herstellung unserer leckeren Fruchtaufstriche benötigen wir dringend leere Marmeladengläser in allen Größen.

Wer Gläser übrig hat, kann diese ab sofort gerne bei uns abgeben. Wir freuen uns über jede Unterstützung!
Es grüßt das
Team Tierhof Arche Noah

KINDERBETREUUNG

Watomi Naturkids Naturkindergarten

Besuch auf dem Bauernhof Eckstein

Einen spannenden Vormittag verbrachten kürzlich die Vorschüler der Neckarremser und Neckargröninger Watomis auf dem Bauernhof Eckstein in Hochdorf.

Die Vorfreude auf den Ausflug war riesig – denn die meisten Kinder kannten den Hof bereits von vorherigen Besuchen und haben schon viel über die Tiere und das Leben auf dem Bauernhof erfahren können. Doch natürlich hatten die Vorschüler bei ihrem ersten offiziellen Ausflug im neuen (und für sie letzten) Kindergartenjahr einige Fragen im Gepäck.

Von der Neckarremser Watomi-Wiese ging es zu Fuß bei schönstem Wetter und strahlendem Sonnenschein los in Richtung Bushaltestelle. Mit dem Bus fuhren alle gemeinsam nach Hochdorf und wanderten im Anschluss über die Felder zum Bauernhof Eckstein. Schon auf dem Weg gab es so einiges zu entdecken, unter anderem Pferde auf einer Koppel. Bevor das Ziel erreicht wurde, stärkten sich alle ausgiebig bei einem gemütlichen Picknick im Grünen.



Foto: Daniela Bauermeister

Angekommen auf dem Bauernhof wurden die Vorschüler dort bereits von Maike erwartet. Diese erkundigte sich über das Vorwissen der Gruppe. Und tatsächlich konnten die Kinder noch viel vom letzten Besuch erzählen. Im Kuhstall lernten alle eine wichtige Regel im Umgang mit den Tieren: Man hält einer Kuh vorsichtig den Handrücken vor die Nase. Leckt diese die Hand ab, signalisiert sie, dass sie gestreichelt werden möchte. Weicht sie jedoch zurück, möchte die Kuh lieber in Ruhe gelassen werden. Weiterhin erfuhren die Vorschüler noch einiges über das Futter der Kühe und wie es verteilt wird. Wer wollte, durfte sogar selbst die Kühe füttern, wobei einige Kühe die Hände der Kinder ableckten – eine lustige und ziemlich raue Erfahrung. Im Anschluss beobachteten die Watomis die Kühe beim Melken. Hierbei erklärte Maike, dass eine Milchkuh zweimal am Tag gemolken wird und pro Tag bis zu 30 Liter Milch geben kann. Auf dem Bauernhof Eckstein gibt es auch einen Hofhund, welcher sich so einige Streicheleinheiten von den Kindern abholte.

Zum Abschluss des Vormittags auf dem Bauernhof Eckstein versammelten sich alle auf der Obstwiese und jeder durfte sich einen leckeren, saftigen Apfel pflücken. Die Äpfel wurden mit vereinten Kräften geschält und in Stücke geschnitten. Maike zauberte daraus dann leckere Apfelküchle – das war die perfekte Stärkung, bevor es für die Watomi-Vorschüler wieder über die Felder zurück zur Bushaltestelle ging.

Zurück in Neckarrems waren sich alle einig: Viel zu schnell endete ein wunderschöner und erlebnisreicher Vormittag. Die Vorschüler haben viel gelernt und die Tiere sowie den Bauernhof hautnah erleben können. Vielen Dank an Maike vom Bauernhof Eckstein für den tollen, unvergesslichen Ausflug!

BILDUNG / SCHULEN

Grundschule Hochberg

Drei erlebnisreiche Tage im Schullandheim Schloss Beilstein

Vom 5. bis 7. Oktober 2026 verbrachten wir, die Klassen 4a und 4b, mit unseren Lehrerinnen Frau Waber, Frau Grüttner und Frau Jung drei spannende Tage im Schullandheim Schloss Beilstein.

Wir fuhren mit öffentlichen Verkehrsmitteln, während die Eltern freundlicherweise den Gepäcktransport übernahmen.

Vor Ort erwartete uns ein abwechslungsreiches Programm: Wir spielten auf dem Spielplatz „Stadt am Bach", gönnten uns ein leckeres Eis und unternahmen gemeinsame Wanderungen. Auch eine Disco und ein gemütlicher Kinoabend sorgten für viel Spaß.

Den 2. Tag verbrachten wir mit einem Förster im Wald. Wir bauten ein Waldsofa, suchten Insekten und spielten verschiedene Spiele.

Am letzten Tag stand der Besuch der Falknerei Beilstein auf dem Programm. Bei einer Greifvogelflugshow konnten wir die Flugkünste der Vögel bestaunen.

Die drei Tage waren für uns alle ein tolles Erlebnis.



Foto: GS Hochberg

Förderverein Kelterschule Neckargröningen e.V.

Unsere Leistungen an der Kelterschule Außenstelle Neckargröningen

- Schülerbetreuung nach dem Unterricht bis 15 Uhr
- Arbeitsgemeinschaften
- Projekte
- Spendenakquise
- u. v. m.

Besuchen Sie unsere Homepage, dort finden Sie unter anderem auch aktuelle Jobangebote (Ehrenamt mit Aufwandsentschädigung, Mini- oder Midi-Job).

Kontakt:
Eichendorffstr.15, 71686 Remseck
E-Mail: fv@fv-kelterschule-ng.de
Homepage: www.fv-kelterschule-ng.de
Tel.:015115506775

Förderverein Kelterschule Neckarrems e.V.

Mit dem Rad zur Hegnacher Mühle
Am 8. Oktober ging es für unsere Entdecker mit dem Fahrrad entlang der Rems zur Hegnacher Mühle. Trotz leichtem Nieselregen war die Stimmung bestens – schließlich sorgte jede Pfütze für eine Extraportion Spaß! An der Mühle angekommen, nahm uns Müller Janek Scholz herzlich in Empfang und erklärte anschaulich, welche Getreidearten bei uns wachsen und wie aus Körnern Mehl entsteht. Besonders spannend war die Vorführung einer alten Mühle, bei der die Kinder das Mahlen hautnah erleben konnten. Natürlich durfte auch fleißig probiert werden: Ob Körner, Schrot, Grieß oder Mehl – es wurde ordentlich genascht! Nach einem kleinen Abstecher in den Mühlenladen ging es wieder Richtung Heimat.
Ein herzliches Dankeschön an die Hegnacher Mühle für die tolle Führung und die spannenden Einblicke in das Müllerhandwerk! Ein rundum gelungener Ausflug, der allen viel Spaß gemacht hat!



Foto: Förderverein Kelterschule Neckarrems

Realschule Remseck

Grüne Power beim Remsecker Waldlauf
Über 60 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der Realschule Remseck gingen beim Remsecker Waldlauf am 26.9.2026 an den Start. Dabei war schnell klar: Grün war eine dominierende Farbe im Wald! Unsere Laufshirts sorgten für einen echten Hingucker.
Bei strahlendem Sonnenschein ging es über 1,9 km, 3 km und 5 km auf die Strecke. Mit großem Einsatz erzielten unsere Läuferinnen und Läufer hervorragende Zeiten und Platzierungen. Und der ein oder andere stand sogar auf dem Siegertreppchen!
Auch die Stimmung war einfach mitreißend – ein rundum gelungenes Sportevent, bei dem nicht nur die Beine, sondern auch die Laune ordentlich in Bewegung kamen.
Ein herzliches Dankeschön an das Organisationsteam des SGV Hochdorf für dieses tolle Event und an unseren **Förderverein**, der einen Teil der Anmeldegebühren übernahm und unsere grünen Laufshirts sponserte!



Foto: Realschule Remseck

Musikschule Remseck am Neckar

Sie finden das **Musikschulbüro** im Rathaus
Marktplatz 1, 71686 Remseck am Neckar
Telefon: 07146 2809 -2542 /-2543
E-Mail: musikschule@remseck.de
Instragram: musikschule_remseck
www.musikschule-remseck.de

JUGEND-INFO

Jugendreferat Remseck

Der direkte Draht ins Jugendreferat ...
Jugendreferat im Haus der Jugend
Meslay-du-Maine-Straße 4
71686 Remseck am Neckar
Telefon: 07146 289-410
E-Mail: jugendreferat@remseck.de
- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- Schulsozialarbeit
- Ferienprogramme
- Veranstaltungen
- Jugendbeteiligung

Öffnungszeiten für Grundschulkinder:
Kinderclub:
Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr
Bastelangebote:
Termine in den Herbst-/ Wintermonaten
Spielmobil:
immer donnerstags von 14:30 bis 17:30 Uhr wechselnd an den Grundschulen – Termine im Sommer und Herbst
Ferienprogramme: Programme werden bekannt gegeben

Öffnungszeiten für Jugendliche (ab der 5. Klasse):
oHa (Offenes Haus): Montag und Mittwoch von 15 bis 19 Uhr
Freitag von 15 bis 20 Uhr
Veranstaltungen: Termine werden in sozialen Medien, im Amtsblatt und auf der Homepage veröffentlicht.

Fördergemeinschaft Jugend und Kultur Remseck e.V.

22. Gebraucht-Spielsachen-Markt in Remseck!
Der 22. Gebraucht-Spielsachen-Markt der Fördergemeinschaft Jugend und Kultur Remseck e.V. (FGJ & K), bei dem gefeilscht, verkauft und gekauft werden kann, findet am **Samstag, 7.11.2026, von 14:00 bis 16:00 Uhr** in der **Stadthalle Remseck**, Marktplatz 3, (mit Tiefgarage) statt.
Traditionell können hochwertige Spiele und Spielsachen gekauft werden, eine gute Gelegenheit gerade in der Vorweihnachtszeit, Geschenkideen preiswert zu verwirklichen. Dabei verbleiben die erwirtschafteten Einnahmen aus dem Verkauf der Spielsachen den einzelnen Händlerinnen und Händlern in vollem Umfang.



Bild: Fördergemeinschaft Jugend und Kultur Remseck e. V.

Für Rückfragen zur Anmeldung **als Verkäufer** steht unser Marktmeister Hansjörg Arnold per E-Mail info@foerdergemeinschaft-jugend-kultur-remseck.de zur Verfügung. Anmeldungen sind bis zum 6.11.2026 möglich durch Überweisung von 10 Euro bei der VB Remseck – **IBAN: DE03 6006 9905 0013 4600 05** – je anzumietender Verkaufstisch mit Angabe der kompletten Adresse, Alter des Anmeldenden (mind. 18 Jahre) und Angabe über Zahl der benötigten Verkaufstische. Bei Angabe einer E-Mail-Adresse erhalten Sie eine Empfangsbestätigung. **Aussteller/Verkäufer bauen ihr Sortiment von 12:30 bis 13:30 Uhr auf.**
Die Fördergemeinschaft lädt ein, als Besucher, Käufer oder Verkäufer am 22. Gebraucht-Spielsachen-Markt teilzunehmen, und freut sich auf reges Interesse.
Mit freundlichen Grüßen
Birgit Buschmann Gerlinde Eble
1. Vorsitzende 2. Vorsitzende

ALLGEMEINE STADTINFORMATIONEN



SOCIAL MEDIA
bei der Stadtverwaltung Remseck am Neckar

Facebook

Folgen Sie uns auf Facebook:
Stadt Remseck am Neckar

Instagram

Folgen Sie uns auf Instagram:
remseckamneckar

YouTube

Folgen Sie uns auf YouTube:
Stadt Remseck am Neckar

LinkedIn

Folgen Sie uns auf LinkedIn:
Stadtverwaltung Remseck am Neckar

SOCIAL MEDIA
bei der Stadtverwaltung Remseck am Neckar